

Zu den Autorinnen und Autoren

Christiane Gerstetter ist Juristin und promoviert an der Universität Bremen zum Streitschlichtungsmechanismus der WTO. Sie ist zusammen mit Gregor Kaiser innerhalb der Bundeskoordination Internationalismus (BUKO) in Kampagne gegen Biopiraterie aktiv, die in den letzten Jahren zum Thema „Geistige Eigentumsrechte“ u.a. mit Gruppen und Individuen aus dem Bereich der freien Software kooperiert hat.

Miriam Heigl promoviert an der Universität Kassel im Fachbereich „Globalisierung & Politik“. Schwerpunktthemen ihrer Arbeit sind: Peripherer Staat, Privatisierung und Energiemärkte.

Wolfgang Hein, Dr. rer. soc., ist apl. Professor am Institut für Politikwissenschaft der Universität Hamburg und Leiter des Forschungsschwerpunkts „Transformation in der Globalisierung“ am German Institute of Global and Area Studies – Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien.

Uwe Hoering, Dr., ist freiberuflicher Journalist und Publizist. Neben zahlreichen Themen aus der internationalen Umwelt- und Entwicklungspolitik (Biologische Vielfalt, Agrarentwicklung, multilaterale Umweltabkommen, Public-Private Partnership, usw.) analysiert er seit mehreren Jahren intensiv die Wasserpolitik in der deutschen und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit.

Gregor Kaiser ist Sozialwissenschaftler und Biologe und promoviert an der Universität Kassel und am Wuppertal Institut zur Hegemonie und Regulation Geistigen Eigentums im Welthandel. Er ist zusammen mit Christiane Gerstetter innerhalb der BUKO Kampagne gegen Biopiraterie aktiv, die in den letzten Jahren zum Thema „Geistige Eigentumsrechte“ u.a. mit Gruppen und Individuen aus dem Bereich der freien Software kooperiert hat.

Reinhart Kößler, studierte Soziologie, Osteuropäische Geschichte, Mittlere und Neuere Geschichte, Ethnologie und Chinakunde in Heidelberg, Leeds und Münster. Er ist apl. Prof. am Institut für Soziologie in Münster, Mitbegründer und Redaktionsmitglied der PERIPHERIE sowie langjähriges Vorstandsmitglied der Informationsstelle Südliches Afrika (ISSA) e.V., Bonn.

Michael Korbmacher, Theologe, ist Mitglied der PERIPHERIE-Redaktion und leitet im Rahmen des Instituts für Theologie und Politik das Redaktionsbüro der PERIPHERIE.

Martina Krause, Dr., ist Ethnologin und lebt in Berlin. Sie arbeitete als wissenschaftliche Mitarbeiterin über die Bevölkerungs-, Gesundheits- und Identitätspolitik in Mexiko und war im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig. Zur Zeit ist sie Geschäftsführerin des Berliner Verbandes SelbstHilfeInitiative Alleinerziehender (SHIA).

Heide Mertens, Dr., Soziologin, ist Referentin für Gesellschaftspolitik beim Bundesverband der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) und Lehrbeauftragte an der Kath. Fachhochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn.

Hanns Wienold ist Professor für Soziologie und Methoden der empirischen Sozialforschung an der Universität Münster. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Agrar- und Entwicklungssoziologie, politische Erwachsenenbildung und Arbeits- und Gesundheitssoziologie. Feldforschungen u.a. in Pakistan und Indien. Von 2003 bis 2006 Forschungsaufenthalt in Brasilien.

Joscha Wullweber studierte Biologie und Politologie und promoviert zur Zeit in der Politikwissenschaft über die gesellschaftliche Bedeutung der Nanotechnologie. Er ist u.a. aktiv in der BUKO.

Christian Zeller ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Geographischen Institut der Universität Bern. Er ist Herausgeber und Mitautor des Buches *Die globale Enteignungsökonomie* (Münster: Westfälisches Dampfboot 2004) und Verfasser von Artikeln über industrielle Restrukturierungs- und Globalisierungsprozesse, Innovationssysteme in der Pharma- und Biotechnologieindustrie und über ein finanzdominiertes Akkumulationsregime.